Presseinformation

Strom: Verbraucher in der Grundversorgung verschenken über eine Mrd. Euro

- **Vierpersonenhaushalt spart durch Anbieterwechsel im Schnitt 224 Euro p. a.**
- **Strompreis weiter auf Rekordniveau – 30 Grundversorger erhöhen die Preise**

München, 12. November 2018

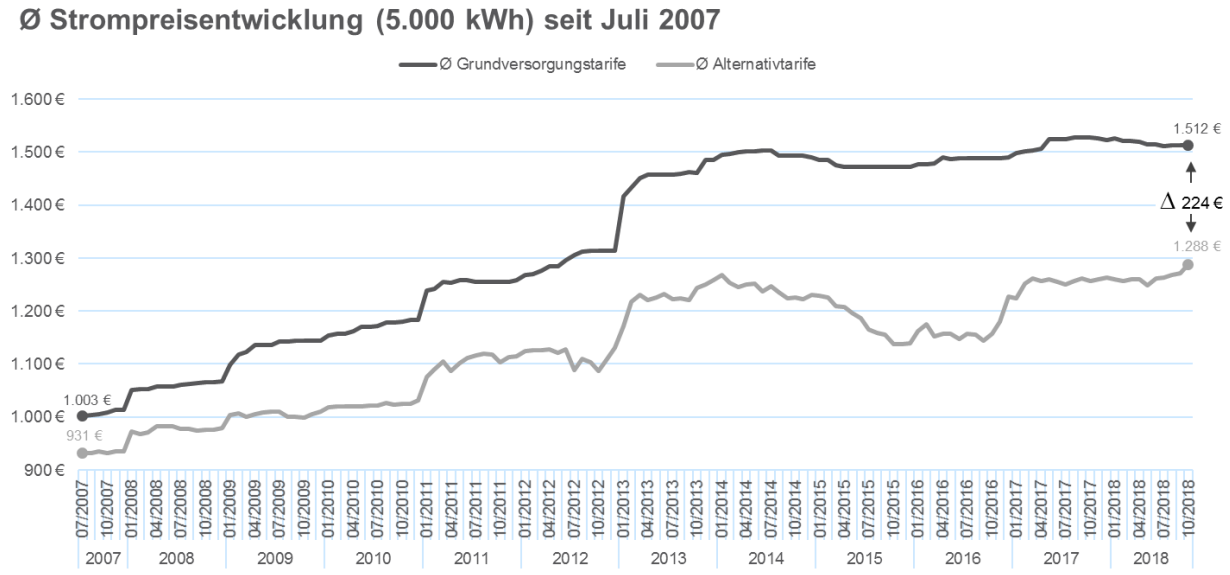
Deutsche Stromkunden verschenken jedes Jahr über 1,3 Milliarden Euro. Laut Bundesnetzagentur haben rund 31 Prozent aller Haushalte ihren Stromanbieter noch nie gewechselt.[1] Das heißt, dass sie teuren Strom aus der Grundversorgung (z. B. bei den örtlichen Stadtwerken) beziehen.

Tarife bei Alternativanbietern sind meist deutlich günstiger. Würden alle Haushalte von ihrem Grundversorger zu einem der zehn günstigsten Alternativanbieter wechseln, zahlten sie zusammen über 1,3 Mrd. Euro weniger im Jahr.[2]

„Verbraucher, die noch nie den Stromanbieter gewechselt haben, verschenken mehrere Hundert Euro“, sagt Dr. Oliver Bohr, Geschäftsführer Energie bei CHECK24. *„Niemand muss befürchten, dass bei einem Wechsel das Licht ausgeht. Es ist gesetzlich gewährleistet, dass die Stromversorgung nicht unterbrochen wird.“*

Strompreis auf hohem Niveau – Vierpersonenhaushalt spart mit Anbieterwechsel 224 Euro im Jahr

Im Oktober zahlten Stromkunden mit einem Verbrauch von 5.000 kWh bei Grundversorgungstarifen durchschnittlich 1.512 Euro im Jahr. Das sind rund 51 Prozent mehr als vor zehn Jahren. Zwar verteuerte sich im gleichen Zeitraum auch der Strompreis bei Alternativtarifen, jedoch auf niedrigerem Niveau. Der Wechsel aus der Grundversorgung zu einem der zehn günstigsten Alternativanbieter sparte im Oktober 224 Euro.



Quelle: CHECK24 (https://www.check24.de/strom/; 089 – 24 24 11 66); Angaben ohne Gewähr; Stand: 15.10.2018

„Verbraucher müssen sich langfristig auf weitere Preissteigerungen einstellen“, sagt Dr. Bohr. Das liegt auch an gestiegenen Einkaufspreisen an der Strombörse. Ob und wann diese Entwicklung beim Endkunden ankommt, hängt von der Einkaufspolitik der einzelnen Versorger ab.“

Im vierten Quartal des Jahres haben 30 Grundversorger Preiserhöhungen angekündigt oder bereits vorgenommen. Durchschnittlich steigen die Preise um 5,1 Prozent.

Bei Fragen zu Energietarifen beraten CHECK24-Experten an sieben Tagen die Woche

Verbraucher, die Fragen zu ihrem Stromtarif haben, erhalten bei den CHECK24-Energieexperten an sieben Tagen die Woche eine persönliche Beratung per Telefon oder E-Mail. Über das Vergleichsportal abgeschlossene oder hochgeladene Energieverträge sehen und verwalten Kunden im Energiecenter.

[1]Quelle: Bundesnetzagentur Monitoringbericht 2017 https://www.bundesnetzagentur.de/SharedDocs/Downloads/DE/Allgemeines/Bundesnetzagentur/Publikationen/Berichte/2017/Monitoringbericht_2017.pdf;jsessionid=DF4401A96A2225966D4184BF99E65DC0?__blob=publicationFile&v=4 [abgerufen am 7.11.2018]
[2]Eigene Berechnung nach durchschnittlichen Strompreisen der Grundversorgung und der zehn günstigsten Alternativanbieter im Oktober 2018

Pressekontakt CHECK24
Edgar Kirk, Public Relations Manager, Tel. +49 89 2000 47 1175, edgar.kirk@check24.de
Daniel Friedheim, Director Public Relations, Tel. +49 89 2000 47 1170, daniel.friedheim@check24.de

Über CHECK24
CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kunden sparen durch einen Wechsel oft einige hundert Euro. Privatkunden wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 30 Banken, über 250 Telekommunikationsanbietern für DSL und Mobilfunk, über 5.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 150 Mietwagenanbietern, über 1.000.000 Hotels, mehr als 700 Fluggesellschaften und über 90 Pauschalreiseveranstaltern. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Das Unternehmen CHECK24 beschäftigt gut 1.000 Mitarbeiter gruppenweit mit Hauptsitz in München.